Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1890

240 (12.10.1890) 2. Blatt

Visual Library

Erscheint täglich (ausgenommen Montags).

Abonnement: Im Verlage abgeholt 50 Pfennig monatlich. Durch die Trägerin oder durch die Post frei in's Haus geliefert M. 1.90 pro Quartal.

Inserate: Die Petit-Zeile 20 Pfg. (Lokal-Inserate billiger), die Reklame-Zeile 40 Pfg.

Einzelne Nummern 3 Pfg. Doppel-Nummern 5 Pfg.

Badische Presse.

Auflage 11760. Notariell beglaubigt. (Kleine Presse). Garantirte größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.

Erscheint täglich (ausgenommen Montags)

Expedition: Karlstraße Nr. 47.

Rotationsdruck und Verlag: Thiergarten & Naupp.

Verantwortlich: für den politischen und feuilletonistischen Theil: F. Thiergarten, für den Lokalen-, Reklamen- und Inseraten-Theil: Carl Naupp, sämmtlich in Karlsruhe.

Nr. 240. 2. Blatt. Telephon-Nr. 86. Karlsruhe, Sonntag, den 12. Oktober 1890. Telephon-Nr. 86. 6. Jahrgang.

Unsere heutige Nummer enthält ein 1. und 2. Blatt, nebst Unterhaltungsblatt, zusammen 16 Seiten.

Bestellungen
auf die
„Badische Presse"
(Verbreitetste Zeitung in Karlsruhe und im badischen Lande —
notariell beglaubigte Auflage **11,760** Exempl.)
werden für die Monate
Oktober, November, Dezember
auswärts durch alle Postanstalten und Postboten, in Karlsruhe durch die Expedition, die Agenturen und Trägerinnen entgegengenommen. Preis in der Stadt mit Trägerlohn M. 1.80, durch alle Postanstalten frei in's Haus gebracht M. 1.90.

Gratis erhalten mit Anfang Oktober sämmtliche Abonnenten:

Das vollständige Winter-Fahrplanbuch der badischen Eisenbahnen.

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten auf Verlangen **gratis:**

Meine zweite Amerikafahrt, eine hochinteressante Schilderung des berühmten Humoristen Junkermann, gegen Einsendung der Postquittung.

Die **„Badische Presse"** ist in mehr als 1000 Wirthschaften im Lande verbreitet und sollte in keiner Wirthschaft fehlen.

Zweig-Expeditionen in Karlsruhe:
J. Baumüller, Karlfriedrichstraße 3.
Ed. Gimbel, Marienstraße 43.
J. Kranß, Durlacherstraße 93.
J. Wolf Wwe., Fasanenstraße 36.
Dressel, Zähringerstraße 1.
J. Vetter, Zirkel 15.
Jeßler am früheren Rüppurrerthor.

Personalnachrichten*)
im Bereiche des Ministeriums des Innern.

Arnold, A. F., Dr., Thierarzt in Zell a. H., wird unter Verleihung der Beamteneigenschaft die Versehung der Stelle eines Bezirksthierarztes für den Amtsbezirk Säckingen mit dem Wohnsitz in Säckingen übertragen.

Muttach, Alexius, Hausmeister beim Landesbad in Baden, wird der Titel „Verwalter" verliehen.

Personalnachrichten
im Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Enthoben wurde seines Dienstes:

Aktuar Ferdinand **Kuntz** beim Amtsgericht Buchen wegen Eintritts in den Militärdienst.

Ernannt wurde:

Die 1. Aufseherin Elisabetha **Schmidt** an der Weiberstrafanstalt Bruchsal zur Oberaufseherin,

Die Aufseherin Marie **Heger** an der Weiberstrafanstalt Bruchsal zur 1. Aufseherin.

Beigegeben wurde:

Referendär Emil **Stegmüller** dem Notar Mattes in Mannheim,

Referendär Udo Karl Freiherr **v. la Roche-Starkenfels** dem Sekretariat des Gr. Oberlandesgerichts.

Versetzt wurde:

Aktuar Johann **Vogt** beim Amtsgericht Walldürn zum Amtsgericht Buchen,

Aktuar Adam **Weckesser** bei Gr. Staatsanwaltschaft Mosbach zum Gr. Amtsgericht Bühl,

Aktuar Ludwig **Schleicher** beim Amtsgericht Bühl zur Gr. Staatsanwaltschaft Mosbach.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Versetzt:

Geiger, Karl, Expeditionsassistent in Oos, nach Mannheim,
Jinck, Hermann, Expeditionsassistent in Mannheim, nach Heidelberg,
Ostertag, Eduard, Eisenbahnassistent in Maxau, nach Karlsruhe.
Schroff, Albert, Kanzleiassistent in Lörrach, nach Offenburg.
Blank, August, Expeditionsgehilfe in Schopfheim, nach Pforzheim,
Ziehler, Albert, Expeditionsgehilfe in Schiltach, nach Basel,
Posch, Georg, Expeditionsgehilfe in Mannheim, nach Meckesheim,
Banschenbach, Max, Expeditionsgehilfe in Heidelberg, nach Eberbach,
Goebes, Alois, Expeditionsgehilfe in Eberbach, nach Mannheim,
Karrmann, Oskar, Expeditionsgehilfe in Mannheim, nach Heidelberg,
Hitz, Alfred, Expeditionsgehilfe in Offenburg, nach Radolfzell.
Müller, Martin, Expeditionsgehilfe in Heidelberg, nach Schiltach,
Sachs, Wilhelm, Expeditionsgehilfe in Radolfzell, nach Offenburg,
Bäuerle, Oskar, Expeditionsgehilfe in Neuhausen, nach Waldshut,
Grömminger, Ludwig, Expeditionsgehilfe in Karlsruhe, nach Bretten,
Schott, Albert, Wagenrevident in Basel, nach St. Ludwig,
Heim, Josef, Bahnwart und Billetausgeber in Eppelheim, nach Hügelheim,
Kälber, Wilhelm August, Bahnwärter und Billetausgeber in Ispringen, nach Hörden,
Schwarz, Pantaleon, Bahnwärter und Billetausgeber in Wiesenthal, nach Rheinsheim,
Bürkle, Heinrich, Bahnwärter in Eberbach, zur Versehung des Bahnwärter- und Billetausgeberdienstes nach Eppelheim,
Jäckel, Josef, Weichenwärter in Linkenheim, zur Versehung des Bahnwärter- und Billetausgeberdienstes nach Wiesenthal.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Gr. Steuerverwaltung.

Die erledigte Steuereinnehmerei Sandhofen wurde dem Untererheber Johann Philipp **Schlimm** in Auggen unter Ernennung desselben zum Steuereinnehmer übertragen und

Lageraufseher Friedrich **Keller** von Ittlingen mit Versehung einer Steueraufseherstelle in Bruchsal betraut.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche Großh. Zollverwaltung.

Versetzt:

Haas, Hugo, Hauptamtsassistent in Basel, nach Freiburg,
Meng, Philipp, Postenführer in Fützen, nach Grenzach,
Albietz, Ernst Friedrich, Postenführer in Grenzach, nach Gottmadingen,
Hunn, Georg, Grenzaufseher in Petershausen, nach Fützen.

Personalveränderungen
im Großh. Gendarmerie-Korps.

Pensionirt wurden:

Schilling, Philipp Adam, Wachtmeister vom II. Distrikt,
Morat, Eduard, Wachtmeister vom II. Distrikt und
Kirchgeßner, Josef, Wachtmeister vom III. Distrikt.

Befördert wurden zu Vizewachtmeistern:

Ruby, Karl, Gendarm vom II. Distrikt,
Bauer, Joh. Jakob, Gendarm vom II. Distrikt und
Scheffner, Jakob, Gendarm vom III. Distrikt.

Versetzt wurden:

Bolz, Jakob, Vizewachtmeister, von Hüfingen nach Waldshut,
Weller, Friedrich, Gendarm, von Owingen nach Hüfingen,
Greiner, August, Gendarm, von Pfullendorf nach Owingen,
Urban, Christmann, Gendarm, von Konstanz nach Pfullendorf,
Heck, Joh. Karl, Gendarm, von Säckingen nach Konstanz,
Rapp, Melchior, Gendarm, von Remetschwihl nach Säckingen,
Wechlin, Joh. Friedr., Gendarm, von Schluchsee nach Unteralpfen,
Kleis, Andreas, Gendarm, von St. Blasien nach Schluchsee,
Bacher, Friedrich, Gendarm, von Konstanz nach St. Blasien,
Albrecht, Joh. Georg, Gendarm, von Stühlingen nach Salem,
Lauer, Frz. Josef, Gendarm, von Hornberg nach Stühlingen,
Spielmann, Friedr. Wilh., Gendarm, von Triberg nach Hornberg,
Jankhaber, Friedr. Leopold, Gendarm, von Konstanz nach Triberg,
Weisenburger, Donatus, Gendarm, von Stockach nach Rheinheim,
Jockers, Michael, Gendarm, von Konstanz nach Stockach,
Metzger, Franz, Gendarm, von Waldshut nach St. Georgen,
Rombach, Ulrich, Gendarm, von Konstanz nach Waldshut,
Hiebert, Max, Gendarm, von Ueberlingen nach Blumenfeld,
Reifel, Rudolf, Gendarm, von Konstanz nach Ueberlingen.

Mittheilungen
aus dem Bereich des Schulwesens.

Dienstnachrichten und Diensterledigungen.

A. Mittel- u. Gewerbeschulen, Lehrerbildungsanstalten ꝛc.

Versetzungen und Ernennungen:

Wielandt, Rudolf, Lehramtspraktikant, von der Höheren Bürgerschule in Waldshut, an das Gymnasium in Freiburg,
Schmieder, Emil Adolf, Zeichenlehramtskandidat an der Gewerbeschule in Pforzheim, erhält die etatsmäßige Amtsstelle eines Gewerbelehrers an der Gewerbeschule in Mannheim.
Bödigheimer, Emil Heinrich, Zeichenlehramtskandidat, als provis. Lehrer an die Gewerbeschule in Pforzheim.
Gierich, Jakob Friedrich, Realschulkandidat an der Höheren Bürgerschule in Wiesloch, als Lehrer an die Privat-Realschule in Neckarbischofsheim.

B. Volksschulen.

1. Versetzungen und Ernennungen:

Asal, Ernst Johann, Schulverwalter in Rümmingen, als Schulverwalter nach Gersbach.
Baas, Jakob Johann, Unterlehrer in Sulzbach, Amts Weinheim, als Unterlehrer nach Kork.
Bräuninger, Karl, Unterlehrer in Karlsruhe, wird Hauptlehrer daselbst.
Bussemer, Gustav, Unterlehrer in Linx, als Unterlehrer nach Lobenfeld.
Ehret, Adolf, Schulkandidat, als Unterlehrer nach Linx.
Faller, Martin, Hilfslehrer in Neuweier, wird Unterlehrer daselbst.
Fleck, Julius, Unterlehrer in Kork, als Unterlehrer nach Sulzbach, Amts Weinheim.
Fleig, Friedrich, Unterlehrer an der Höheren Töchterschule in Lahr, an der Volksschule daselbst.
Gersbach, Johanna, Unterlehrerin in Au a. Rh., als Unterlehrerin nach Bühl.
Göß, Johann, Unterlehrer in Pforzheim, als Schulverwalter an die Höhere Töchterschule daselbst.
Hertrich, Anton, Schulverwalter in Binningen, als Schulverwalter nach Hänner.
Huber, Fridolin, Unterlehrer in Obersasbach, als Unterlehrer nach Offenburg.
Hug, Karl, Schulverwalter in Altenburg, als Schulverwalter nach Gütenbach.
Kirner, Josef, Schulverwalter in Hattingen, als Schulverwalter nach Blumberg.
Kneucker, Andreas, Unterlehrer in Karlsruhe, wird Hauptlehrer daselbst.
Kölmel, Frieda, Unterlehrerin in Neuweier, als Unterlehrerin nach Au a. Rh.
Kühn, Max, Hauptlehrer in Wieden, wird Hauptlehrer in Untergrombach.
Leimgruber, Julius, Hauptlehrer in Breitenfeld, wird Hauptlehrer in Oberndorf.
Linser, Karl Friedrich, Unterlehrer in Pforzheim, als Unterlehrer an die Höhere Töchterschule daselbst.
Matt, Oskar, Hauptlehrer in Rensberg wird Hauptlehrer in Niederhausen, Amts Emmendingen.
Meinzer, Karl, Hilfslehrer in Mannheim, wird Unterlehrer daselbst.
Merz, Adele, Unterlehrerin in Karlsruhe, wird Hauptlehrerin daselbst.
Mußler, Bernhard, als Schulverwalter nach Breitenfeld.
Pfeiffer, Sofie, Unterlehrerin in Karlsruhe, wird Hauptlehrerin daselbst.
Roth, Rudolf, Unterlehrer in Karlsruhe, wird Hauptlehrer daselbst.
Rösch, Mathias, Schulverwalter in Raithenbuch, als Schulverwalter nach Rendsberg.
Schlez, Georg, Unterlehrer in Ottoschwanden, als Unterlehrer nach Friedrichsfeld.
Seyfried, Karl, Unterlehrer in Nassig, als Hilfslehrer nach Eichel.
Sickinger, Heinrich, Unterlehrer in Karlsruhe, wird Hauptlehrer daselbst.
Sieber, Karl, Unterlehrer an der Uebungsschule des Lehrerseminars II in Karlsruhe, als Hilfslehrer nach Kandern.
Höhner, Heinrich, als Schulverwalter nach Halbmeil.
Stenzel, August, als Schulverwalter nach Hütten.
Strobel, Engelbert, Unterlehrer in Mannheim, wird Schulverwalter daselbst.
Vierling, August, Schulverwalter in Dallau, als Schulverwalter nach Muckenthal.
Weber, Emil, Unterlehrer in Waldprechtsweier, wird Hauptlehrer in Varnhalt.
Wolf, Heinrich, Schulverwalter in Niedergebisbach, als Schulverwalter nach Eschbach.
Zimmermann, Josef, Schulverwalter in Zell-Weierbach, als Schulverwalter nach Bohlsbach.

Ferner:

Albert, Otto, Schulverwalter in Honau, als Unterlehrer nach Dogern.
Baumgärtner, Adam Wilhelm, Unterlehrer in Bargen, als Unterlehrer nach Mönchzell.
Beck, Josef Ignaz, Unterlehrer in Eberbach, als Hilfslehrer nach Bretzingen.
Braun, Christof, Unterlehrer in Griesheim, als Unterlehrer nach Unterharmersbach.
Büchler, Karl, Schulverwalter in Ichenheim, als Schulverwalter nach Niederwasser.

*) Der Nachdruck vorstehender Mittheilungen ist nur mit ausdrücklicher Erlaubniß des Verlags gestattet.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bürk, Karl, Schulverwalter in Gersbach, als Schulverwalter nach Ried.
Köllenberger, Augusta, Schulverwalterin in Eberbach, wird Unterlehrerin daselbst.
Kühn, Karl Wilhelm, Unterlehrer in Lobenfeld, als Unterlehrer nach Ilvesheim.
Leppert, Karl August, Schulverwalter in Gommersdorf, als Schulverwalter nach Hettingen.
Mahler, Wilhelm, Unterlehrer in Nimburg, als Unterlehrer nach Röttingen.
Schottmüller, Albert, Hilfslehrer in Kniebis, als Unterlehrer nach Riersbach.
Schütz, Martin, Schulverwalter in Hilzingen, als Schulverwalter nach Kommingen.
Schupp, Johann, Schulverwalter in Friedrichsdorf, als Schulverwalter nach Eberstadt.
Spitzmüller, Josef, als Schulverwalter nach Kittersburg.
Strauß, Friedrich, Unterlehrer in Röttingen, wird Schulverwalter daselbst.
Vaith, August, Schulverwalter in Messelhausen, als Unterlehrer nach Hardheim (Rüdenthal).
Weber, Peter Anton, Hauptlehrer in Wehr, wird Hauptlehrer in Hilzingen.
Wick, Bernhard, Unterlehrer in Uehlingen, als Unterlehrer nach Reichenbach, Amts Lahr.

2. Auf Ansuchen ihrer Stelle enthoben:

Bender, Friedrich, Unterlehrer in Illingen.
Heckmann, Ludwig Heinrich, Unterlehrer an der Uebungsschule des Lehrerseminars I in Karlsruhe.

3. Auf Ansuchen in den Ruhestand versetzt:

Fritschler, Marie, Hauptlehrerin in [illegible]

4. Gestorben:

Meerapfel, Benjamin, pens. Hauptlehrer [illegible] Untergrombach.

Landwirthschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Schönau. Sonntag, 12. d. M., Nachm. 2¼ Uhr, im Gasthaus „zum Stern" in Häg (Häger Mühle) Besprechung über Aufzucht des Jungviehs. Vortrag des Hrn. Bezirksthierarzt Hink von Lörrach.

Staufen. Sonntag, 12. d. M., Nachm. halb 3 Uhr, in der Bierbrauerei Hüglin in Schlatt landw. Besprechung über Viehzucht. Vortrag des Hrn. Bezirksthierarzt Baeth von Krozingen. Auszahlung der bei der staatlichen Prämiirung in Staufen verwilligten Prämiengelder an die betr. Viehbesitzer.

Freiburg. Sonntag, 12. d. M., Nachm. 3 Uhr, im Gasthaus „zur Fortuna" in Kirchzarten Landw. Besprechung. Tagesordnung: Rindviehzucht, insbes. Bildung einer Viehzuchtgenossenschaft, und gleichzeitige Vertheilung der anläßlich der in Freiburg stattgehabten staatlichen Prämiirung verliehenen Prämien. Vortrag des Hrn. Landwirthsch.-Inspektor Römer.

Emmendingen. Sonntag, 12. d. M., Nachm. 2 Uhr, im Gasthaus „z. d. drei Königen" in Emmendingen Landw. Besprechung. Tagesordnung: Besprechung über Viehzucht; Vortrag des Hrn. Rektor Gsell auf Hochburg. Vertheilung der staatlichen Prämien.

Bruchsal. Sonntag, 12. d. M., Nachm. 3 Uhr, im „Schwanen" zu Ubstadt Besprechung über Viehversicherung. Vortrag des Hrn. Kreiswanderlehrer Huber.

Wiesloch. Sonntag, 12. d. M., Nachm. 3 Uhr, im Gasthaus „zur Rose" in Bairthal Landw. Besprechung über Wiesenverbesserung. Vortrag des Hrn. Landwirthschaftslehrer Vincenz von Eppingen.

Boxberg. Sonntag, 12. d. M., Nachm. 2 Uhr, im Gasthaus „zum Adler" in Boxberg Vereinsversammlung. Tagesordnung: Aushändigung der bei der Staatsprämiirung für Leistungen in der Viehzucht zuerkannten Preise. Vortrag über Versicherung der Rindviehbestände, Erläuterung des betr. Gesetzes.

Konsumverein Blasiwald, E. G. m. u. H. Sonntag, 12. d. Mts., Nachm. 3 Uhr, im Schulhaus: Monatsversammlung. Tagesordnung: Vortrag des Hrn. Hauptlehrer Büche über Obstbaumzucht; Berathung über Gründung eines Aufzuchtvereins. Waarenbestellungen.

Konsumverein Oberkirch, E. G. m. u. H. Sonntag, 19. d. Mts., Vorm. halb 11 Uhr, auf dem Rathhaus: Generalversammlung. Tagesordnung: Vorlage der Rechnung 1888/89. Wahl des Vorstandes und Verwaltungsraths; Berathung gestellter Anträge.

Vermischtes.

⊙ **Wien.** Eigenartige Huldigungs-Bouquetchen hat bei dem feierlichen Einzuge Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm II. die ungarische Paprika-Handlung Robert Schlesinger (Wien, Stadt, Wallfischgasse 2) zu Tausenden zur Vertheilung bringen lassen, es sind dies Bouquetchen mit der weißen strohblumenartigen Blüthe und der zapfenförmigen chocoladebraun glänzenden Paprika-Schote mit angeheftetem Seidenband oder Papierstreifen, worauf „Hoch Kaiser Wilhelm II., Hoch Kaiser Franz I." gedruckt stund. Die renommirte Paprikafirma ist erbötig, auf Wunsch den Lesern der „Bad. Presse" ein solches Paprika-Bouquetchen gratis zu senden.

— **Der Eisenbahnunfall** auf der Strecke der italienischen Mittelmeerbahn — er fand bekanntlich am Montag statt — war eine Unvorsichtigkeit des Stationschefs in Novara, der nun flüchtig ist. Mehrere italienische Reisende wurden schwer verwundet, einige deutsche unerheblich; einer ist todt. Die Namen der deutschen Reisenden sind unbekannt. Zwei Lokomotiven, sieben Wagen der Mittelmeerbahn, ein Wagen der Gotthardbahn sind zertrümmert. Der Gesammtschaden wird auf einige Hunderttausend Lire geschätzt.

— **Grubenunglück.** Aus Gleiwitz läuft folgende Nachricht vom 7. Oktober ein: Fünf verheirathete Bergleute wurden auf Schacht Königin Louise-Grube verschüttet. Die Feuerwehr ist seit 48 Stunden unablässig thätig, doch ist die Rettung ausgeschlossen.

— **„Jack der Aufschlitzer"** hat dieser Tage wieder von sich hören lassen. Er hat an die Polizeibehörden in London einen seiner üblichen Briefe geschrieben, in welchem er wie bei früheren Anlässen die Wiederaufnahme seines schauerlichen Handwerks ankündete. Die Polizei ist nämlich überzeugt, daß diese Schriftstücke, von denen sie eine hübsche Sammlung besitzt, von dem wahnsinnigen Mörder selbst herrühren und hat deshalb ihre Wachsamkeit in dem von dem Ungeheuer besuchten Quartier sofort verdoppelt. Alle Patrouillen in Spitalfields u. Whitechapel sind reorganisirt worden und Geheimpolizisten überwachen alle Personen, deren Bewegungen Verdacht erregen. Viele Verhaftungen sind bereits vorgenommen worden, aber in keinem Falle wurde etwas Erhebliches zu Tage gefördert. Aber die wichtigste Anordnung, welche von den Polizeibehörden getroffen worden ist, um das menschliche Scheusal auf der That abzufangen, ist die Anwerbung von Weibern der Klasse, welche Jack als Opfer seiner Mordluft auserkoren hat. Eine nicht unbedeutende Zahl dieser Weiber wird von den Behörden besoldet, um den Polizisten in der Entdeckung des Verbrechers zu helfen. Während früher die Sicherheitswächter die Frauen gegen Mitternacht von der Straße wegschickten, erlaubt man ihnen jetzt bis Morgens früh ihrem traurigen Handwerk nachzugehen, in der Hoffnung, daß sie mit Jack zusammentreffen. Natürlich folgt ihnen ein Konstabler in der Entfernung nach.

Fröhlich Pfalz, Gott erhalts! Deutscher Sängermarsch
nach Streng von Gruss. Vorzüglich geeignet für alle Sängerkreise! Prachtausgabe f. Kl. M. 1.—, Chorpartitur 75 Pf., jede Stimme 20 Pf., Orchesterstimmen M. 3.—, Selbstverlag von F. STRENG, Strassburg, (Els.)

Unübertroffen in Feinheit u. Milde u. seit zehn Jahren bewährt. **Holländ. Tabak** 10 Pfd. lose i. Beutel fco. 8 M. nur bei **B. Becker** in **Seesen** a. Harz. (9579

Künstliche Zähne
in Gold und **Kautschuk** gefaßt, werden **schmerzlos** eingesetzt und für guten Sitz garantirt. **Zahnziehen**, Plombiren, Reinigen u. s. w.
4742) **G. Stohner,**
Waldstraße 67 (gold. Karpfen.

Zum
Wohnungswechsel:
Vorhanggalerien
und
Portièrenstangen,
polirt und gewichst, in **großer Auswahl** zu billigen Preisen.
Anfertigung von **Vorhängen und Decorationen** nach dem neuesten Schnitt.
Das **Aufmachen** von **Vorhängen** und **Storen**, sowie das **Aufpolstern** von **Möbeln** und **Betten** wird prompt ausgeführt und billigst berechnet. (9455
Albert Oberst,
Möbelgeschäft,
221 Kaiserstraße 221.

Bahnhofstadttheil.
Lampen-Reparaturen
aller Arten
werden fachgemäß und billigst ausgeführt, ebenso sind sämmtliche **Lampenersatztheile** stets vorräthig und billigst zu haben bei 9472
Alb. Heusser.
68 Schützenstraße 68.

Karlsruhe.
Kräuter-Dampfbad.
Gegründet 1880.
Sicherste Heilung gegen **Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Nerven-Kopfweh, Hautausschlag, Ohrenleiden, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, Erkältungen** rc. rc.
NB. **Gicht** und **Rheumatismus**, sei es auch schon Jahre lang, werden in kurzer Zeit kurirt.
Achtungsvoll (4725
B. Wenz,
53 Ecke der Werder- u. Marienstr. 53.

Madopolam
Shirting
Chiffon
Damast
Piqué
Croisé
Sammet
Futterstoffe
in
½ (50 mtr.) und
½ (25 mtr.) Stücken.
A. Streit in Ettlingen empfiehlt:
Muster & Preisliste frc.
4301

Lehr-Institut für wissenschaftliche Zuschneidekunst Henry Sherman

lehrt ohne Freihandzeichnen in kurzer Zeit seine neu verbesserte Methode. Theoretisch 20 Mk. einschließlich fünftheiliger Lehrmittel, gesetzlich geschützt. Keine Neben-Ausgaben. Täglich Aufnahme. Nähcursus 30 Mk. Auswärts Lehrerinnen gesucht.
Prospekte gratis u. fr.
Hauptbureau:
40 Berlin W., Leipzigerstr. 40
(9776)

INTERNATIONALES PATENT-BUREAU
PATENTE und ERFINDUNGEN
Ausarbeitung unterer Erfindungen
Sprechung von Patent-Ansprüchen
in allen Staaten besorgt correct
C. KLEYER Ingenieur
KARLSRUHE (BADEN)
(8799)

Fabrik-Marke
Apotheker Brisson's Fleckstifte & Antifer.
Neuestes, bestes Universal-Flecktilgungsmittel.
In **Karlsruhe,** Flora-Droguerie, Douglasstr. 8.
8323

Holz-
und 9586
Polstermöbel,
sowie
Kleiderstoffe
u. a.
Manufacturwaaren
Damenmäntel
Ueberzieher,
Anzüge,
Schuhwaaren
rc.
empfiehlt auf
Theilzahlung
S. Oswald,
65 Waldstraße 65
(Ludwigsplatz).

Kaffee.
Einen hochfeinen, **gebrannten Kaffee à Mk. 1.80 per Pfd.** (Gelegenheitskauf) empfehle gefl. Beachtung. 9694
L. Doerflinger,
Waldstraße 45.

1890/91er Ernte.
Thee-Import 9544
der
Emmericher Waaren-Expedition
Filiale in Karlsruhe
Kaiserstrasse 124.
Per Pfund von M. 1.85—6.50
in Packungen von
1/8, 1/2 und 1/1 Pfund.

Holl.
Cacao,
offen,
per Pfund Mk. 2.30,
¼ Pfund 60 Pfg. 9695
empfiehlt in frischer Sendung
L. Doerflinger,
Waldstraße 45.

Regensb. Malz-Kaffee,
besonders empf. durch Hr. Pfr. S. **Kneipp.** Vollen Ersatz f. Bohnenkaffee. à Pfd. 50 Pfg. 7677
J. A. Gayer's Wwe.

Kartoffeln.
Die feinsten **Tafel-Kartoffeln,** Odenwälder Sorte, **das Sester zu 95 Pfg.**, hat wieder zu verkaufen
Friedrich Schüssler, Kaufmann
Ludwigsplatz 40b. 9252

Günstigste
Reste
für
Vorhänge
zu 1—3 Fenstern,
sowie
abgepaßte feine
Vorhänge,
Halter und **Draperien**
billigst bei (4751
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Obst- u. Wein-
Pressen neuester Constr.
Trott-
Spindeln.
Obst- u. Trauben-
Mühlen.
Futter-
Schneidmaschinen.
Schrot-
Maschinen.
Dresch-
Masch. f. Dampf-, Göpel- und Handbetrieb,
sowie alle sonstigen
Landwirth-
schaftlichen Maschinen in den neuesten verbesserten Constructionen zu billigen Preisen.
K. Martin, Offenburg.
Prospecte, Preislisten rc. gratis und franco. 6820

— 100,000 St. Säcke, —
nur wenig gebraucht, groß, ganz und stark, für **Kartoffeln, Kohlen, Getreide** rc., pro St. 30 Pfg. **Probe**ballen von 25 Stück **versend. u. Nach**nahme und erbitte **Angabe der Bahn**station. 9228
Max Mondershausen, Cöthen i. Anh.

Ein Wort zur Aufklärung!

Die grenzenlos marktschreierischen Reklamen des Herrn **Velten** mit **„seiner"** Stenographie geben uns Veranlassung, an das einsichtsvolle Publikum ein Wort zur Aufklärung zu richten.

Was ist denn eigentlich das „System" **Velten** für ein System? Kann Herr Velten (— der **Verfasser,** — **nicht** der hiesige Vertreter!) überhaupt den Namen eines Erfinders beanspruchen? Wir antworten: mit nichten, denn das sogenannte „System Velten" ist ganz und gar das **Stolze'sche,** (so zwar, daß es fast jeder Stolzeaner lesen kann), mit dem Unterschiede, daß die Vokalisation ver=**un**staltet ist. Also von Herrn Velten als **System**=Erfinder sprechen zu wollen, hieße ebensoviel, als einen parodierenden Bänkelsänger für einen Richard Wagner halten. Er hat das **Stolze'sche** System, wie so viele vor und nach ihm, **ein**zeilig zu machen **versucht,** was ihm jedoch ebenso wie allen übrigen, die sich mit dieser Idee trugen, **vorbei**gelungen ist. Daß sein Vertreter nun das **Stolze'sche** System, dem er ja alles verdankt, nach Möglichkeit schlecht zu machen sucht, das liegt einmal in der Natur jener edlen Kämpen, denen Dankbarkeit eine unbekannte Eigenschaft ist, und nehmen wir Herrn Velten deßhalb auch weiter nicht übel.

Wie steht es aber mit der vielgerühmten **Ein**zeiligkeit? Ist das Velten'sche Machwerk wirklich **ein**zeilig? O nein — es ist eben so **2**zeilig wie Gabelsberger und alle sonstigen Systeme, wovon sich Jeder durch die Schriftproben in der Ulrici'schen Buchhandlung überzeugen kann.

Wenn nun — so fragen wir — nicht einmal diese **Hauptsache** erfüllt ist, welchen außerordentlichen Vorzug soll da die Velten'sche Schrift besitzen gegenüber den als beste Stenographie=Systeme von jeher anerkannt **einzig bewährten** und auch **jetzt** noch als die **besten bestehenden** von **Stolze** und Gabelsberger? Wir wüßten — da die **Ein**zeiligkeit ja **nicht** erreicht ist — keinen einzigen Vorzug anzuführen und auch Herrn Velten dürfte es nicht gelingen, solchen anzugeben, denn nirgends hat sich, — trotz der sogenannten Velten'schen „Parlaments"=Stenographie — ein Velten'scher Parlamentsstenograph entpuppt. Im deutschen Reichstage wie im preußischen Abgeordnetenhause stenographirt man nur nach **Stolze** und Gabelsberger, aber kein Mensch nach Velten.

Das Non-plus-ultra einer prahlerischen Annonce lieferte aber Herr Velten in der telegrammartigen Mitteilung, (welche seinen marktschreierischen Plakaten überklebt ist) von der Verleihung einer silbernen Medaille bei Gelegenheit der diesjährigen Kriegskunst=Ausstellung in Köln. Die Mitteilung ist natürlich nur für den unverständigen Laien berechnet, bei dem sie den Eindruck erwecken soll, als habe die Velten'sche **Schrift** als solche vor anderen Systemen eine Auszeichnung erhalten. Selbstverständlich ist die Zuerkennung einer Medaille einzig und allein für ausgestellte **Arbeiten,** — sei es wegen ihrer Reichhaltigkeit, sei es wegen ihrer sauberen, geschmackvollen oder aber blos theuren Ausstattung erfolgt, **keineswegs** aber aus dem Grunde, weil die Velten'sche Schrift besser sei, als ein anderes System. Auf derselben Ausstellung haben Arends'sche Stenographen sogar eine **goldene** Medaille für ihre Arbeiten erhalten, was Herr Velten wohlweislich verschweigt.

Es muß um die Velten'sche „Mache" schlimm bestellt sein, wenn der Vertreter sich gezwungen sieht, so mächtig in die Lärmtrompete zu stoßen. Ein gutes System bricht sich von selbst Bahn und bedarf keiner so gewaltsamen Anstrengungen zu seiner Verherrlichung, und wenn man auch sagt: „Klappern gehört zum Handwerk", so möge Herr Velten doch beherzigen, daß nur ein Kampf mit **anständigen** Mitteln ihm ehrenvolle, bleibende Erfolge sichern wird. Eine Kampfesart, wie sie Herr Velten hier gewählt hat, ist durchaus unnobel und wird bei allen Verständigen entsprechend beurteilt werden. Der unterzeichnete Verein hält es unter seiner Würde, mit Herrn Velten sich irgendwie in Kontroversen einzulassen; er nimmt hierdurch nur Veranlassung, den Ursprung der Velten'schen „Mache" aufzudecken, sowie das Gebahren des Herrn Velten in's richtige Licht zu stellen, und betrachtet damit seine Aufgabe als erledigt.

Zum Schluß möge hier noch eine Uebersicht über die Verbreitung des Stolze'schen Systems und der Velten'schen Schrift Platz finden:

Die **Stolze**'schen Stenographen=**Vereine** zählen gegenwärtig weit über **11,000 (elftausend)** Mitglieder, während die

Velten'schen Vereine im Ganzen nur **150 (einhundertfünfzig)** Mitglieder aufweisen, trotzdem die Velten'sche Schrift bereits im Jahre **1876** erschienen ist.

Das heißt mit anderen Worten: das Velten'sche Machwerk hat **gar** keine Verbreitung, es ist von **allen** bestehenden Stenographie=Systemen das am **wenigsten** verbreitete!

Hoch Stolze!

Der Stolze'sche Stenographen=Verein

zu Karlsruhe.

(9553

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgebung mache hierdurch die ergebenste Anzeige, dass ich unter'm Heutigen

21 Wilhelmstrasse 21

ein

Buchbinderei-, Galanterie- und Cartonnagen-Geschäft

gegründet habe. Gestützt auf vielseitige Erfahrung bin ich in den Stand gesetzt, meine werthen Kunden und Gönner bei allen in dies Fach einschlagenden Arbeiten stets prompt und reell zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Friedrich Böss,
Buchbinder.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1890. 9661

Geschäfts-Eröffnung.

Beehre mich, meinen werthen Kunden, sowie einer tit. Einwohnerschaft die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich unter der Firma

W. Seemann

Herrenstraße Nr. 27 ein

Putz- und Mode-Geschäft

eröffnet habe. Für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Zutrauen bestens dankend, bitte ich um ferneren geneigten Zuspruch.

Gleichzeitig erlaube ich mir den Eingang sämmtlicher **Saison-Neuheiten** ergebenst anzuzeigen und lade zu der heute eröffneten (9666

Modell-Ausstellung

freundlichst ein.

W. Seemann, vorm. Wüst.

Gustav Boegler,

18 Kurvenstrasse 18, (4782

nächst der verlängerten Karlstrasse,

empfiehlt sein grosses Lager fertiger

Badeartikel

und

Eisschränke.

Grosse illustrirte Preisliste gratis und franco.

CHOCOLADE-CACAO

DER

COMPAGNIE FRANÇAISE

3 Fabriken

Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben in anerkannt vorzüglichen Qualitäten. 9152

Für Wirthe und Oberkellner!

Gasthöfe und kleine Hotels, von Geschäftsreisenden stets gut frequentirt, habe im Auftrage in badischen und württembergischen verkehrsreichen Amtsstädten zu verkaufen. **Teil** wegen Todesfalls, theils wegen vorgerückten Alters des Besitzers.

Man wende sich um alles Nähere an **K. Tröster, Geschäfts-Bureau für Liegenschafts-Agentur, Kreuzstraße 17, Karlsruhe.** (9680

Bekanntmachung.

Unseren Geschäftsfreunden und Kunden machen wir die Mitteilung, daß sich unsere gesammte Werkstätte-Einrichtung von **Montag, den 13. d. Mts.** ab in unserer **neuerbauten Fabrik, gegenüber dem Staatsbahnhof in Ettlingen,** befindet.

Wir werden dieselbe unter der Firma

Badische Normal-Werkzeug-Fabrik

Ettlingen

in vergrößertem Maaßstabe weiter führen.

Durch Erweiterung unserer

Feinmechanischen Werkstätte,
Anlage einer Betriebskraft,
Schlosserei und
Schmiede etc. etc.

sind wir in der Lage, alle Aufträge auf das Sorgfältigste auszuführen.

Für kleinere **Fahrrad-Reparaturen** befindet sich eine Annahmestelle bei Herrn **Ottomar Wolff,** Elektrotechnische Anstalt und Feinmechanische Werkstätte, **Steinstraße Nr. 29** hier, während wir größere **Fahrrad-Reparaturen** in unserer Fabrik in Ettlingen ausführen werden.

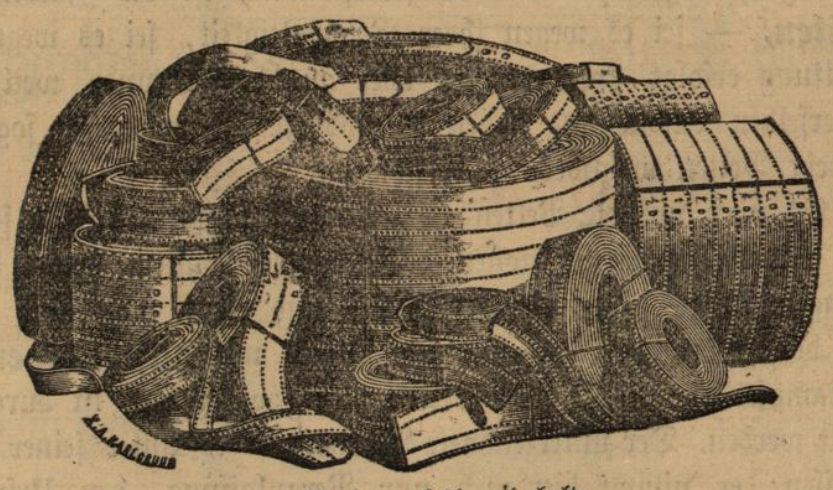
Für das uns bisher geschenkte Zutrauen dankend, werden wir auch fernerhin bestrebt bleiben, dasselbe zu rechtfertigen, und empfehlen uns

mit vorzüglicher Hochachtung (9668

Scholl & Kaller.

Grosses Lager in Ia. Kernleder-Treibriemen

von 25—150 mm Breite (von 5 zu 5 mm) stets vorräthig!



Doppeltriemen jeder Breite liefere 4 bis 5 Tage nach Bestellung prompt und billigst.

Ebenso empfehle und halte

= Lager =

in

Engl. Patent-Buffalo-Treibriemen,

das sind **Gewebe-Treibriemen** mit über die ganze Breite des Riemens hindurchgehender **Büffelhaut-Einlage,** das Ganze mit **Kupferdraht** durchnäht.

Garantirte **Vortheile** sind:

- Diese Riemen **strecken sich nur unbedeutend!**
- Diese Riemen haben daher eine **grosse Dauerhaftigkeit!**
- Diese Riemen sind zu den **grössten Kraftübertragungen geeignet!**
- Diese Riemen **laufen stets gerade!**
- Diese Riemen können sich **seitlich nicht abnützen!**
- Diese Riemen **widerstehen der Hitze u. Nässe ganz vorzüglich!**

Preislage wie meine Ia. Kernleder-Treibriemen.

C. Kleyer, Karlsruhe,

Karlstraße 66b oder **Klauprechtstraße 2.** (9684

Probe-Nummer gratis

Daheim

Verlag der Daheim-Expedition, Leipzig

in allen Buchhandlungen.

Altbewährtes, wohlfeiles Unterhaltungsblatt des gebildeten deutschen Hauses mit reichem, ausgewähltem Lesestoff an Romanen, Novellen und mannigfaltigen Artikeln der beliebtesten vaterländischen Autoren, sowie zahlreichen vortrefflichen Illustrationen und den Beilagen „Aus der Zeit — für die Zeit" (kleine illustrierte Zeitung) und „Frauen-Daheim". — Der neue Jahrgang begann am 1. Oktober mit dem spannenden Roman: „Moderne Raubritter" von Paul v. Szczepanski.

Wochen-Ausgabe: Jeden Sonnabend eine Nummer, **vierteljährlich 2 Mk.**

Heft-Ausgabe: Im Jahrgang 18 Hefte, **dreiwöchentlich à 50 Pf.**

Der Daheim-**Anzeiger** ist bei seiner großen Verbreitung das beste Vermittlungsorgan für Stellen-Gesuche und Angebote und von besonderer Wirksamkeit für alle industriellen, wirtschaftlichen, literarischen und andern Ankündigungen. 9648

Abonnements in allen Buchhandlungen, sowie bei jedem Postamte.

Corset Unitas — Unzerbrechliche Einlagen

Praktische, unübertroffene Erfindung!

„Unitas-Corsets."

Diese unter obiger Benennung bei mir zum Verkaufe kommenden **Corsets** besitzen vollständig unzerbrechliche, leichte und schmiegsame Einlagen aus feinstem, präparirtem Stahldraht; dieselben sind in nur bewährten Façons, sowie besten Stoffen gearbeitet und können wegen ihrer großen Dauerhaftigkeit als ganz vorzüglich empfohlen werden. Allein käuflich in der (8329

Pariser Corset-Fabrik Firma A. Lucas,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Zeichen- u. Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer **Kurs** im **Musterzeichnen** und **Zuschneiden** der **Damen** und **Kindergarderobe.** Der **Eintritt** in das **praktische Kleidermachen** kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen **besondere** Eintheilung. (4726

Pauline Frantz,

Frauenarbeits-Schule,

Douglasstraße Nr. 26.

Wichtig für Damen.

Dem geehrten Damen-Publikum bringt Unterzeichnete ihren **Unterricht in der wissenschaftlichen**

Zuschneidekunst

in empfehlende Erinnerung. Die bewährte Methode arbeitet klar, einfach und genau, jeder Modeschnitt ist leicht herzustellen, die Mühe und Kosten sind gering. Aufnahme täglich, Auskunft gratis. Elegante, wie einfache Kostüme werden tadellos und sauber angefertigt. (9543

Hochachtungsvoll

Frau E. Mayer,

Kreuzstraße 5, Karlsruhe.

Karl Geiger, Ingenieur,

Schützenstrasse 42.

Fabrikation und Lager sämmtlicher Artikel für Strassen- und Haus-Entwässerung.

Abtheilung B: Hausentwässerungsartikel.

1. **Selbstthätige Patent-Hochwasserverschlüsse,** sogen. Rückstauklappen; zuverlässige, unübertroffene Konstruktion, für 10, 15, 20, 25 und 30 cm Rohrlichtweiten.
2. **Hochwasserverschlüsse mit Handzug** für die gleichen Rohr-L.W.
3. **Patent-Hof- und Flur-Sinkkasten aus Cementbeton, Thon und Gusseisen mit hängenden Eimern, bestbewährte Konstruktion.** Die Reinigung dieser Sinkkasten läst sich durch Entleerung des Eimers leicht, schnell und gründlich vollziehen und kann von jedem Beliebigen besorgt werden.
4. **Patent-Fettfänge in verschiedenen Grössen, unentbehrlich für Küchen, Restaurants, Wurstereien, Schlachthallen etc., aus Cementbeton, Thon und Gusseisen.** Dieselben sind mit Einlauftrichter auch gleichzeitig als Hofsinkkasten verwendbar.
5. **Gusseiserne Küchen- und Waschküchen-Sinkkasten** in verschiedenen Grössen.
6. **Gusseiserne Regenrohrsandfänge mit und ohne Ventilation** für 7,5, 10, 12,5 und 15 cm Rohrlichtweiten, beste Konstruktion. Verstopfung und Einfrieren ausgeschlossen.

Die Kanalartikel „System und Patent Geiger" sind wegen ihrer zweckmässigen, den Vorschriften der Bauordnung genau entsprechenden Konstruktion und vorzüglichen Ausführung von den **verehrlichen Städt. Baubehörden vielfältig** als **Normalien vorgeschrieben** und zur Einführung bestens empfohlen.

Zeichnungen und Preiliste stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Das Musterlager befindet sich Schützenstrasse 42 und sind die verehrl. Herren Interessenten, Architekten, Bauunternehmer und Baumeister zu dessen Besichtigung ergebenst eingeladen. (9117

Die erste Jalousien- und Roll-Laden-Fabrik Süddeutschlands

von (6656

Leopold Jller, Fürth und Nürnberg

empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen Fabrikate geehrten Baumeistern und Privaten zu billigsten Preisen auf's Angelegentlichste.

Aufträge nimmt entgegen und ertheilt bereitwilligst Auskunft

Der General-Vertreter Andreas Hoch,

27 Herrenstraße 27.

Zum Patent angemeldet:

Geräuschlos gehende Jalousien mit Selbststell-Konstruktion.

Eigene Reparatur-Werkstätte.

Nur noch kurze Zeit!

Vollständiger Ausverkauf.

— 30 pCt. Rabatt. —

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich meine am Lager befindlichen

Nähmaschinen aller Systeme,

sowie **Strickmaschinen** mittlerer Theilung mit einer Preisermäßigung von 30%.

Auf Wunsch gewähre Zahlungserleichterung ohne Preiserhöhung. 7459

Hierdurch wird es selbst minder Bemittelten ermöglicht, sich einen solchen nützlichen Gegenstand anzuschaffen.

Meine Maschinen sind nur Fabrikate ersten Ranges und leiste ich für jede **3 Jahre vollständige Garantie.**

H. Voigt, Nähmaschinenlager, Kaiserstraße 124.

Adlerstraße 9 Mechanische Werkstätte, Adlerstraße 9.

Nur noch kurze Zeit!

Karlsruher

Ehevermittlungs-Geschäft.

Jedem Herrn und Fräulein, Wittwer und Wittwen ist die beste Gelegenheit geboten, sich in Bälde zu verehelichen.

Schriftliche oder mündliche Angebote können jederzeit gemacht werden. Es werden nur speziell Ehen abgeschlossen auf dem Bureau von (7504

Karl Imhof,

Herrenstraße 7, 2. Stock.

Filiale: **Freiburg — Basel.**

Zum billigen Schuhladen

Mache einem verehrlichen hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich, um mein Lager in

Sommer-Schuhwaaren

so rasch wie möglich zu räumen und mich mit dem Winterbedarf versehen zu können, zu Einkaufspreisen wie folgt verkaufe und zwar:

Herrenzugstiefel (Handarbeit) von 6 M. an,
Frauenzugstiefel von M. 3.50 und M. 4.50 an (Wichslederstiefel),
Herren- u. Frauenpantoffel von M. 1.20 an.

Um verehrl. Publikum vor Täuschung zu schützen, bitte ich, genau auf meine Firma zu achten.

Indem ich mich bestens empfohlen halte, zeichne Hochachtungsvoll

A. Gross,

243 Kaiserstraße 243,

Ecke der Leopoldstraße (2. Haus).

NB. **Reparaturen** werden schnell und prompt besorgt. 9696

Herren-Oberhemden,

Einsätze,

rein leinen, von **50** Pfg. an

Kragen, Manschetten,

Hyatt's ächte Gummi-Wäsche,

Gravatten-Neuheiten,

Hosenträger, Taschentücher

sowie

Normal-Unterkleidung,

Hemden, Hosen, Jacken,

Socken u. Handschuhe

in **größter Auswahl billigst** bei (4754

Oscar Beier,

Kaiserstraße 141,

nächst dem Marktplatz.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen vorkommenden Arbeiten des **Maler-** und **Tüncherfaches** unter billigster Berechnung. 9628

Chr. Müller,

Maler und Tüncher,

Kaiserstraße 165.

Brautkränze, Hutbouquets, Fantasie- und Schmuckfedern

empfiehlt (8691

W. Eims Nachf.,

Adlerstraße Nr. 7.

Karlsruhe.

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer und Wirte:

Prima neue holl. Vollhäringe in 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 Tonnen,
Prima ruff. Sardinen,
" **Rollmöpse,**
" **Nürnberger Ochsenmaulsalat,**
} in Postfäßchen
ff. franz. Sardinen in Oel in 1/1, 1/2 und 1/4 Dosen,
Sardellen, Caviar,
frische Fluß- und Seefische

versendet 8629

J. Klasterer, Neue Fischhalle.

Unterzeichnete hat sich hier als

Hebamme

niedergelassen und hält sich den geehrten Herrschaften bestens empfohlen. Hochachtungsvoll

Frau Goubeau,

9703 **Schwimmschulstr. 2.**

Das Möbel-Geschäft von

R. Dewerth,

Durlacherstraße 97 und 99

hält in neuen, erweiterten Verkaufsräumen größtes Lager in einfachen und besseren Holz- und Polstermöbeln, completten Schlaf-, Wohn-, Speise- und Salon-Einrichtungen, in nußbaum polirt, nußbaum matt und blank, Eichen gewichst, übernimmt ganze Einrichtungen, unterstützt durch beste Arbeitskräfte, in eigener Werkstätte, hält hunderte von Gebrauchs- und Luxus-Möbeln und verkauft zu den billigsten hiesigen Preisen bei anerkannt reellster Bedienung.

Specialität in aufgerichteten Betten mit Auswahl von über 100 Bettstellen in allen Façonen, selbstgefertigten Rosten, Matratzen mit Roßhaar, Wolle, Fiberfüllung, ausgewähltes Lager in Bettfedern und Flaum, Bettteppiche, Steppdecken.

Specialität in geschmackvoll und best ausgeführten Polstermöbeln aller Art nebst Decorationen; Auswahl in allen gangb. Möbelstoffen und Bezügen. (4734

Bad. Militär-Versicherungs-Anstalt
in Karlsruhe.

Der Geschäftsbetrieb umfaßt:
1) **Lebensversicherung** auf den Todesfall oder nach Erreichung eines bestimmten Lebensalters;
2) **Sterbekasse**, mit besonderer Vergünstigung für Vereine.
3) **Aussteuer- und Studienversicherung** (Kinder-Versicherung);
4) **Militärdienst-Versicherung**, als Zweigabtheilung mit besonderem Garantiefond von 100000 Mark.

Aller Gewinn dieser Gegenseitigkeitsanstalt verbleibt den Mitgliedern.

Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.

Kriegsversicherung — jedoch nur auf Wunsch — sowohl für neue, als schon bestehende Versicherungen gegen Zahlung einer Zusatzprämie für **kurze** Zeit, ohne spätere Nachschüsse.

Die **Militärvereine**, ihre Mitglieder und Angehörigen genießen **besondere Vergünstigungen** bei Abschluß aller Arten von Versicherungen.

Nähere Auskunft ertheilen die Direktion in **Karlsruhe**, Amalienstraße 91, und sämmtliche Vertreter. (4733

Pianos

von höchster Tonschönheit, neuester und bewährtester Konstruktion, zu den denkbar **billigsten Preisen**, in gediegener Auswahl.

Streng **reelle** Bedienung. **Mehrjährige Garantie!** Zahlungs-Erleichterungen. **Reparatur-Werkstätte. Stimmungen.** Zahlreiche Anerkennungsschreiben zu Diensten.

Emil Fleischer,
3491) **Pianoforte-Lager,**
Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Velocipede Velocipede,

Ich empfehle den Herren Radfahrern meine auf's Beste eingerichtete

Reparatur-Werkstätte.

General-Vertreter der weltberühmten **Premier-Fahrräder** von Hillmann, Herbert & Cooper, Limm-Coventry (England) und Doos bei Nürnberg.

Hillmann-Fahrräder bei 1-jähriger Garantie von 230 M. an.

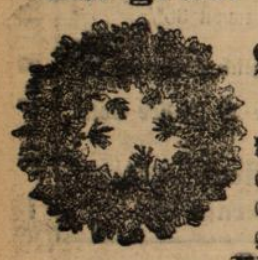
Stets gebrauchte Fahrräder auf Lager.

Hochachtend

Andreas Hoch,
Herrenstraße 27 und Hirschstraße 42.

NB. Mache besonders auf mein reichhaltiges Lager genannter Maschinen und Utensilien aufmerksam. 8110

En gros. **En détail.**



Sein größtes Lager in

Perl-, Metall- und Blätter-Kränzen,

künstlichen Blumen und **Zimmerpflanzen** aller Art, **Bouquet-Manchetten** von 15 Pfg. an per Dtzd. bis 150 Mk., **Trauerschleifen**, gewachst, Battist und Atlas empfiehlt billigst

W. Eims Nachfolger,
8692 **Adlerstraße 7.**

Turn-Geräthe und Spiele

für **Schulen, Zimmer** und **Gärten.** Weitgehendste Verwendung von Schmiedeeisen und daher Gewährleistung größter Haltbarkeit. Viele Zeugnisse von hohen staatlichen und städtischen Behörden, Vereinen und Privaten. Man verlange Preislisten 2c. (4730

M. Müller,
Turn-Geräthe-Fabrik und Schlosserei,
Verkaufs-Lokal: Kaiser-Passage 30.

---

110 Kaiserstrasse 110.

Empfehle
zu außergewöhnlich billigen Preisen

Herren- und Knaben-Anzüge

in allen Qualitäten.

Die Herren Reservisten mache ganz besonders aufmerksam. (9741

A. Würth,
110 Kaiserstrasse 110.

Größtes Special-Geschäft
in
Posamenten, Knöpfen u. Modewaaren.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

En gros. **Josef Maier,** En détail.

vormals **Maier & Katzenstein,**
Karlsruhe.

Schneider und Schneiderinnen extra Sconto.

Für kommende Saison sind nachstehende Artikel neu eingetroffen und empfehle solche in großer Auswahl:

Posamenten.

Borden in Wolle, schwarz und farbig, Meter 20 ₰,
Borden in Seide, Meter 15, 20, 35 ₰ bis ℳ 6.—,
Ornamente für Kleiderbesatz, Stück 10 ₰,
Ornamente für Jacken u. Mäntel 25, 35 ₰ bis ℳ 2,
Garnituren für Taillen, Stück 70 ₰,
Passementerie-Aermel, Neuheit der Saison.

Stickereien.

Sammtstickerei, Neuheit, in allen modernen Farben, Meter ℳ 1.90,
Seidenstickerei, Neuheit, in allen modernen Farben, Meter ℳ 2.50,
Goldstickerei, in verschiedenen Dessins, Mtr. ℳ 4.—,
Gold- und Stahlborden, Meter von ℳ 1.50 an,

Garnitur-Stoffe.

Seiden-Sammt in Ia.-Qual., Mtr. ℳ 3.— bis 15.—,
Seiden-Plüsch, Meter ℳ 1.75 bis ℳ 4.50,
Atlas in allen Farben, Meter ℳ 1.20,
Façonnirte Seidenstoffe, Sammte 2c., Meter von ℳ 2.50 an,
Surrah, Merveilleux, Gold- und Silberbrokat.

Bänder.

Moirée-Schleifenband in allen Farben, Mtr. 50 ₰,
Atlasband, gestreift, Meter 10, 15 und 20 ₰,
Schottische Schleifenbänder, Meter ℳ 1 u. 1.50,
Reinseidene Atlas- u. Ripsbänder in allen Farben,
Sammtbänder mit u. ohne Atlas, schwarz u. farbig.

Tricot-Taillen.
Tricot-Kleidchen.

Tricot-Taillen in reiner Wolle, ℳ 2.50, 3, 3.50, 4.50,
Tricot-Taillen, Halbwolle, ℳ 1.80, 2.—, 2.50,
Tricot-Taillen, garnirt, ℳ 3.50, 4.50, 6.50 bis 16.—,
Tricot-Blousen, reine Wolle, ℳ 4.50 bis 8.—,
Tricot-Kleidchen, reine Wolle, mit Ansatz,

Größe	1	2	3	4	5	6
Mark	1.50	2.—	2.50,	3.—,	3.50,	4.—,

Tricot-Kleidchen, reine Wolle, ℳ 3.—, 3.50., 4.—, 4.50, 5.—.

Normal-Wäsche.

Normal-Hemden à 95 ₰, ℳ 1.30, 1.60 bis 6.—,
Normal-Jacken à 75, 85 ₰, ℳ 1.—, 1.50,
Normal-Hosen à ℳ 1.—, 1.40, 1.80, 2.—, 4.—.

Knöpfe.

Metallknöpfe für Kleider in allen Farben, Dutzend 10, 15, 20 bis 50 ₰,
Metallknöpfe für Jacken und Mäntel, Dutzend 15, 20, 30 ₰ bis ℳ 1.50,
Steinnußknöpfe, farbig, Dutzend 15 ₰,
Perlmutterknöpfe, farbig, für Kleider, Dutzend 35, 55, 70 ₰, ℳ 1.—,
Perlmutterknöpfe, weiß, Dtzd. 10, 15, 20 ₰ bis ℳ 1,
Posamentierknöpfe in allen Farben, Dtzd. 55 ₰,
Posamentierknöpfe, schwarz, Dtzd. 30, 40, 50 ₰.

Futterstoffe.

Futtermoll in guter Qualität, Meter 15 ₰,
Röperfutter in allen Farben, Mtr. 32, 35, 40, 50 ₰,
Shirting, weiß und grau, Meter von 22 ₰ an,
Orleans in verschiedenen Qualitäten,
Aermelfutter, Taschendrell,
Zanella, Wattirleinen 2c.

Kurzwaaren.

Schweißblätter, Normal-Tricot, Paar 10 ₰,
Stäbchen in allen Längen, Dtzd. 8, 15, 20, 30 ₰,
Einfaßlitzen, schwarz, Stück 15 ₰,
Goldöhr-Nadeln, Brief à 25 Stück 3 ₰,
Taillenband, Fischbein, Seide 2c.,
Rüschen, 1 Dutzend sort., **schöne Dessins**, ℳ 1.—,

Schürzen.

Hausschürzen, große, 40, 50 ₰,
Farbige Trägerschürzen ℳ 1.50, 2.—, 2.50,
Kellnerinnenschürzen à ℳ 1.20, 1.50, 2.—, 2.50,
Fantasie-Schürzen à 40, 50, 60 ₰, ℳ 1 bis ℳ 4,
Schwarze Schürzen à 75, 90 ₰, ℳ 1, 1.50 bis 4,
Seidene Schürzen à ℳ 1.50, 2.—, 2.50 bis 10.—,
Kinderschürzen in allen Größen von 40 ₰ an.

Kragen und Cravatten.

Umlegkragen, vierfach leinen, 25, 35, 50 bis 80 ₰,
Stehkragen, vierfach leinen, à 35, 50, 70, 80 ₰,
Manschetten, Paar 40, 60, 70, 80, ₰, ℳ 1.—,
Cravatten, Stück 20, 25, 30, 40, 50 ₰ bis 3 ℳ.

Josef Maier,
En gros. vormals Maier & Katzenstein, **En détail.**
Karlsruhe, Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Aufträge nach Auswärts werden prompt erledigt. Auswahlsendungen stehen zu Diensten. 9495

Café-Restaurant Hôtel National
Karlsruhe,

gegenüber dem Hauptbahnhofe,
empfiehlt
täglich pikante Frühstücke,
vorzüglichen Mittagstisch
in und außer Abonnement.
Speisen à la Carte zu jeder Zeit,
frisch eingetroffenes
Münchener Export-Lagerbier (Pschorr-Bräu),
neuen Wein
und
fein aromatischen Kaffee.

9737 Hochachtungsvoll
C. Leicht,
früher Bayerischer Hof, Augsburg.

Bahnhofstadttheil.

Jede Art
Lampen,
Häng-
Lampen,
Tisch-
Lampen, 9120
Wand-
Lampen,
Wirthschafts-
Lampen

in größter Auswahl empfiehlt billigst
Alb. Heusser,
68 Schützenstraße 68.

Rationelle Behandlung in allen
Zahn- u. Mundkrankheiten,
Zahnschmerz-Beseitigung ohne Ausziehen, sowie schmerzloses Ausziehen mit Cocain. Einsetzen künstlicher Zähne. Plombiren jeder Art unter Garantie billiger Berechnung.
Theilzahlung gestattet. (4257
Jean Eckert,
Lammstraße 5, 3. Stock.

Beste weiche Wolle ½ Pfd. vollwichtig 85 Pf. | 1 Damenpelzmuff in Carton M. 1.25 | 1 Normalhemd für Herren 95 Pf. | 1 Dtzd. Schürzenband 60 Pf.

1890. Herbst- & Wintersaison 1890.

Bekannt billigste Bezugsquelle

für engros & detail-Einkäufe.

Portofreier Versandt von 10 Mark an gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

Feste Preise.

Geschw. Knopf, Karlsruhe

147 Kaiserstrasse 147.

Nichtconvenirendes wird bereitwilligst zum Umtausch zurückgenommen. Eingehende Aufträge werden in bester frischer Waare auf das Sorgfältigste ausgeführt.

1 Damenscheere ächt Solinger Stahl 50 Pf. | Knabenhosenträger das Paar 10 Pf. | 1 Dtzd. 80 Yards Faden 35 Pf. | 25 Stück. Nähnadeln 2 Pf. | Tricotkleidchen das Stück 95 Pf. | 10 Meter Renforcé feinfädig M. 5.—.

Strickwolle:

Beste weiche Waare, per vollwichtiges Pfund . M. 1.70
A. A. **Prima,** per vollwichtiges Pfund . . . . „ 2.25
oder ⅕ Pfd. = 100 Gramm . . . „ —.45
Extra haltbare engl. Wolle, p. vollwicht. Pfd. „ 3.—
oder ⅕ Pfd. = 100 Gramm . . . „ —.60
Zephir-Wolle, erste Qualität, das vollwichtige Pfd. „ 3.50
oder ⅕ Pfd. = 100 Gramm . . . „ —.70
Rock-Wolle, in prima Qualität, das vollwicht. Pfd. „ 3.50
⅕ Pfd. = 100 Gramm . . . . . „ —.70
Ia. **Halifax,** das Beste was in Wolle existirt, in grau und braunmel. und schwarz, ⅕ Pfund = 100 Gramm . . . . . „ 1.—

Gelegenheitskauf!

Solide extra weiche Sockenwolle, das Pfund „ 2.25
Beilaufgarn in allen Farben.
Sommer-Vigogne sog. **Halbwolle** in rosa, grau, braun, blau, das Zollpfund . . . . . „ 1.15
Perl-Wolle Ia., ⅕ Pfd. vollwichtig . . . . . „ —.70
Mooswolle, Corallenwolle, Stickwolle, Schwanenwolle 2c.

Kurzwaaren:

Maschinenfaden, 500 Yards, schwarz und weiß, per Rolle . . . . . M. —.12
das Dutzend „ 1.40
Maschinenfaden, 500 Yards, englisch, prima Qualität, per Rolle . . . . . „ —.14
das Dutzend „ 1.65
Maschinenfaden, 80 Yards, schwarz und weiß, das Dutzend . . . . . „ —.35
Leinenfaden, 40 Meter, 4 Knäule . . . . . „ —.10
Maschinenseide, Nr. 20—36 (375—675 Yards), schwarz, die Rolle . . . . . „ —.35
Maschinenseide, 50 Yards, farbig und schwarz, per Dutzend Rollen . . . . . „ —.60
Schappeseide auf Strängen à 1½ Gramm, schwarz, per Strang . . . . . „ —.06
Reine Seide auf Strängen à 2½ Gramm, schwarz, per Strang . . . . . „ —.20
Knopflochseide, kleine Wickel, per Dutzend . . „ —.10
dto. 6 Meter Wickel, per Dutzend . „ —.25
Nähnadeln, per Brief = 25 Stück . . . . . „ —.02
dto. gute, sortirt, per Brief = 25 Stück „ —.06
Stecknadeln, per Brief = 200 Stück . . . . „ —.10
Nadelmappen mit 100 Nähnadeln, sortirt . . . „ —.25
Fingerhüte, versilbert, per Stück . . . . . „ —.10
Normal-Schweißblätter, per Paar . . . . . „ —.14
dto. mit Gummi-Patentplatte „ —.40
Corsett-Blanschetten, schmal, per Paar . . . „ —.08
dto. Löffel, „ „ . . . . „ —.12
Taillenstäbe, per Dutzend . . . . . „ —.08
dto. Ia. mit Seide abgesteppt . . . . . „ —.25
Tournürenfedern, per Stück . . . . . „ —.02
Scheeren, ächt Solinger Stahl, per Stück M. —.50 bis „ 1.—
Haarnadeln m. angeschliff. Spitzen, p. Brief = 25 St. „ —.05
Häkelgarn, auf Knäule à 20 Gramm
Nr. 20, 30, 40 das Knäul . . . . . „ —.10
„ 50, 60 das Knäul . . . . . „ —.14
„ 70, 80, 100 das Knäul . . . . „ —.19
Knüpfgarn, 50 Gramm Strang . . . . . „ —.20
Häkelnadeln, Stahl, per Stück M. —.02 . bis „ —.10
dto. Holz „ „ . . . . . „ —.05
dto. Bein „ „ . . . . . „ —.05
Stricknadeln, Stahl, per Spiel . . . . . „ —.05
dto. Holz, „ „ . . . . . „ —.08
Centimetermaaße, 1½ Meter lang, das Stück, „ —.05
dto. prima . . . . . „ —.10
Gummiband, für Kleider, p. Mtr. . . . . „ —.05
Haken u. Augen, schwarz, ⅒ Pfd. . . . . „ —.05
dto. weiß ⅒ Pfd. . . . . „ —.06
Schuhknöpfe, per Groß = 12 Dutzend . . . . „ —.13
Lothband, schwarz, per Dutzend, Stück à 3 Mtr. „ —.35
Nathband, per Stück à 10 M. . . . . „ —.30
Einfaßlitzen schwarz, Nr. 157, das Stück v. 5 Mtr. „ —.10
dto. „ „ 169, „ „ „ 5 „ „ —.20
dto. „ „ 169, „ „ „ 10 „ „ —.40
dto. „ „ 181, „ „ „ 10 „ „ —.50
dto. farbig, per Meter „ —.04
Taillenband, schwarz, weiß, grau per Stck. v. 5 Meter „ —.20
dto. mit Gold durchwirkt „ „ „ 5 „ „ —.25
farbiges Schürzenband, das Dutzend . . . . „ —.60
Lavaknöpfe, schwarz, „ „ . . . . „ —.05
dto. „ in hochfeiner geschliffener Waare „ —.15
Metall-Kleiderknöpfe, in allen Farben das Dutzend „ —.05
dto. in hochf. Dessins M. 0.10 bis „ —.40
Perlmutter-Hemdknöpfe, das Dutzd. „ 0.06 bis „ —.25
„ **Wäscheknöpfe,** „ „ „ 0.10 bis „ —.75
Papiermache-Hosenknöpfe, groß, das Groß = 12 Dutzend . . . . . „ —.20
Papiermache-Hosenknöpfe, kleine, das Groß = 12 Dutzend . . . . . „ —.15
Steinnuß-Kleiderknöpfe, in allen Farben das Dtzd. „ —.12
„ **Westenknöpfe,** „ „ „ „ „ „ —.12
„ **Rockknöpfe,** „ „ „ „ „ „ —.15
Lastingknöpfe, schwarz, das Dutzend M. —.05 bis „ —.25

Kurzwaaren:

Watten, weiß, das Blatt . . . . . M. —.15
Sammt- und Posament-Knöpfe, billigst.
Stopfnadeln, per Brief von 25 Stück . . . . „ —.10
Metall-Hosenknöpfe, klein das Groß = 12 Dutzend „ —.40
dto. groß, „ „ = 12 „ „ —.50

Stoffe:

Futtergaze, grau, schwarz, weiß, per Meter . . M. —.20
Cöper-Taillenfutter, schwarz, grau „ „ M. —.33 „ —.45
dto prima grau, zweiseitig per Meter . . . . . „ —.60
Stoß-Orleans, schwarz, per Meter . . . . . „ —.40
Taschenfutter, „ „ . . . . . „ —.65
Zanella, in guter Qualität, einfachbreit, per Meter „ 1.15
dto. „ prima „ doppelbreit, „ „ „ 2.50
Halbflanell, uni und gestreift, pr. Mtr. M. —.46 „ —.75
Flanell, reinwoll., uni „ „ . . . „ —.95
Hemdentuch, weiß in schwerer Qualität, per Meter „ —.35
Renforcé, weiß, feinfädig, per Meter M. —.45 . „ —.70
Velvet, (Sammt) schwarz u. farbig, per Meter . . „ 1.—
Seidenplüsch, in allen Farben, „ „ . . „ 1.75
Surah, Sammt, Atlas, Moire billigst.

Posamentrie u. Besätze:

Krimmer, per Meter . . . . . M. 2.50
Frisé, „ „ . . . . . „ 1.75
dto. doppeltbreit, per Meter . . . . . „ 3.50
Pelz-Besatz, „ „ M. —.35 bis . . „ 1.50
Soutache-Garnituren, p Stck. M. —.60 bis . . „ 5.—
Besatz-Galons, in reicher Auswahl, per Meter von M. 0.30 an.
Muster stehen zu Diensten.

Seife, Parfüm etc.

Glycerinseife (kein Abfall) pr. Dtzd. M. —.60, 3 St. M. —.15
Mandelseife, kleine Stücke „ „ „ —.75, 3 „ „ —.20
dto. große Stücke „ „ „ 1.25, 3 „ „ —.35
dto. ganz große, 165 Gr. schwere Stücke pr. Dtzd. M. 2.50, 3 St. „ —.70
Familienseife, in Cartons à 6 Stück, pro Carton M. —.50, M. —.75 „ 1.—
sortirt in 6 Gerüchen.
Blumenseife in hochfeinen Cartons à 3 Stück, pro Carton M. —.60, M. —.75, „ 1.—
Maiglöckchen, Rosen, Moschus, Veilchenseife in hochfeinen Cartons à 3 Stück, pro Carton „ 1.20

Gefüllte Cartons

mit Seife und Parfüm, in reizender Ausstattung, zu Geschenken sehr geeignet, pro Carton M. —.25, M. —.50, M. —.75, M. 1.— „ 1.50
Parfüm, in eleg. Flacons mit Spritzkork, pro Glas „ —.50
Staub- und Frisirkämme in Gummi und Horn, **Reisskämme, Zahnbürsten, Nagelbürsten** billigst.

Stickereien u. vorgezeichnete Sachen:

Musterfertige, handgestickte **Schuhe** . . M. —.50 — M. 3.—
Dazu gehörige **Stickwolle,** schwarz, pr. Lage . . . „ —.10
„ „ „ farbig, „ „ . . . „ —.12
Musterfertige **Hosenträger** billigst.
Bürstentaschen pr. St. M. —.50, M. —.75, M. 1.—, „ 1.50
Haussegen pr. St. M. —.50, —.75, „ 1.—, „ 1.50, „ 2.—
Journalhalter pro Stück . . „ 1.50, „ 1.75, „ 2.—
Vorgezeichnete **Deckchen,** rund und viereckig pr. Dtzd. M. —.90, pr. Stück „ —.10
„ **dto.,** größer, pr. St. v. M. —.15 — „ 1.50
„ **Tischläufer** . . „ „ „ „ 1.25 — „ 3.—
„ **Ueberhanghandtücher** „ „ „ 1.50 — „ 5.—
„ **Betttaschen** . . „ „ „ „ 1.— — „ 4.—
Stickgarn, Stick- und Häkelseide, Sticknadeln, Etamin billigst.

Schürzen:

Fantasie-Damenschürzen, das Stück . . . . M. —.25
„ „ in feiner Ausstattung, das Stück M. —.50 — „ 3.—
Hausschürzen, groß . . . . . „ —.40
dto. das ganze Kleid bedeckend M. 1.20 — „ 2.50
Küchenschürzen, bedruckt leinen . . . „ —.80 — „ 1.50
Schürzen, schwarze, mit Plissée und Bleude . . . „ —.75
dto. „ mit Spitzen . . . . . „ 1.—
Atlasschürzen, schwarze, . . von M. 1.50 — „ 5.—
Kinder-Hängeschürzen . . . . . „ —.20
Kinder-Blousenschürzen . . . . M. —.30 — „ 1.50
Matrosen- und Trägerschürzen . „ —.30 — „ 1.75
Lederschurzfelle für Knaben und **Wachstuchschürzen** für Kinder und Damen billigst.

Corsetten:

Drell-Corsetten, von . . . . . M. —.60 an.
Uhrfedern- dto., „ . . . . . M. 1.— „
„ „ prima Qualität, Brustfalten mit Atlas verziert, von . . . . . „ 2.25 „
Fischbein-Corsetten „ . . . . . „ 2.50 „
Gestrickte Gesundheits-Corsetten, von . „ 1.— „
Corsettschoner, von . . . . . „ —.35 „
Große Auswahl in Kinder- und Mädchen-Corsetten, Umstands- und Nährkorsetten, Geradehalter.

Bettdecken, Tischdecken,

Bettdecken, groß und schwer, per Stück . M. 1.50—6.50
Kommodendecken, per Stück . . . . . „ —.50—2.—
Tischdecken, groß, in reichhaltigen Dessins, Auswahl, per Stück von . . . . . „ 1.—10.—
Bettvorlagen, neueste Muster, per Stück . „ —.50—5.—
Zimmerteppiche, groß . . „ „ . . „ 6.—30.—

½ Dtzd. Herrenkragen M. 1.—. | 10 Mtr. Hemdentuch schwere Qual. M. 3.50. | 1 Carton mit 2 Stück Seife, 1 Glas Parfüm 25 Pf. | 12 Stck. Transparent-Glycerinseife 60 Pf. | 1 Fingerhut versilbert 10 Pf. | 1 Unterhose für Herren 70 Pf.

1 Unterjacke für Herren 50 Pf. | 1 Dtzd. 50 Yds. Nähseide schwarz und farbig 60 Pf. | 1 Kindermuff in allen Farben 40 Pf. | ½ Dtzd. lein. Taschentücher M. 1.—.

Wenden Sie gefl. um!

1 Kinderpelzmuff 50 Pf. | 1 eleganter Carton mit 3 Stück Seife 50 Pf. | 1 Pr. abgep. Tüll-Vorhänge m. Bd. eingefaßt M. 2.25 | 1 Manilla-Tischdecke m. Schnur u. Quasten M. 1.25.

1 Tüll-Sophaschoner 5 Pf. | 1 Paar gute wollene Pulswärmer 10 Pf. | 1 Paar gute Manschetten-Knöpfe m. Mechanique 10 Pf. | 1 Kinderstrümpfchen weiß oder Wachsduch 10 Pf. | 3 Paar gestrickte Herren-Socken 70 Pf.

Vorhänge, Bettvorlagen

Vorhänge, engl. Tüll, prachtvolle Dessins
50 = 80 cm breit, per Meter . . M. —.12—0.80
120—160 „ „ „ „ . . „ —.50—1.25
Lambrequins, per Stück . . . . . „ —.75—2.—
Sophaschoner, englisch Tüll, per Stück . . „ —.05—0.75
Tüll-Tischdecken, . . . „ „ . . „ —.75
„ **Kommodendecken,** „ „ . . „ —.75
Gardinenhalter, in weiß und farbig, p. Paar „ —.20—1.50

Spitzen, Rüschen, Fichus

Wollspitzen, 7 cm breit, schwarz und in allen Farben, per Meter . . . . . M. —.12
Mohairspitzen, schwarz, per Meter . . . „ —.05
Hemdenspitzen, 1½ cm breit, p. Stck. = 10 Mtr. „ —.15
dto. 2 „ „ „ „ = „ „ „ —.25
dto. 2½ „ „ „ „ = „ „ „ —.50
Klöppelspitzen, lein., für Bettwäsche, 8 cm breit, per Meter . . . . . „ —.40
Klöppel-Einsatz, lein., für Bettwäsche, 8 cm breit, per Meter . . . . . „ —.40
Tüllspitzen, 10 cm breit, per Stück = 4½ Mtr. „ —.45
Tüll-Fichus, schwarz und crême, per Stück „ —.20
„ **Barben** „ „ „ „ „ „ —.12
Lavalliers, für Knaben und Herrn, „ „ „ —.20—1.—
dto. „ Damen mit Franzen, „ „ „ —.50
Cattunstreifen, per Dutzend . . . . „ —.15
Perl-Rüschen, per Stück . . . . . „ —.05—0.20
Congreß-Rüschen, per 5 Meter . . . . „ —.40

Pelzwaaren

Kindermuffen, in allen möglichen Dessins M. —.40
dto. bessere . . . . . „ —.75
Damenmuffen, in feinem Pelz u. sanberer Ausführung . . . . . „ 1.25
Mufftaschen, mit Boa . . . . . „ 1.—
Kinder-Pelzmuff-Taschen . . . . . „ —.50
Plüschbaretts, für Knaben und Mädchen „ —.30
Größte Auswahl in **Pelzmuffen,** für Damen von . . . . . „ 1.20—15.00
Dazu passende Kragen, Boas, Barretts billigst.

Handschuhe

Faustfhandschuhe für Kinder . . . . . von M. —.20 an
Gefütterte Kinderhandschuhe . . . . „ „ —.20 „
„ **Damenhandschuhe** . . . . „ „ —.25 „
„ **Tricothandschuhe** reinwoll. f. Kdr. „ „ —.25 „
„ **dto.** reinwoll. f. Damen „ „ —.30 „
Damenhandschuhe mit Pelz und Feder . „ „ —.70 „
Herrenhandschuhe in größter Auswahl.
Gestrickte Handschuhe, bunte Dessins für Herren, Damen und Kinder zu sehr billigen Preisen.
Weiße Militärhandschuhe, billigst.
Damen-Glacé, weiß u. schwarz. 2 Knopf . . . M. 1.25
dto. schwarz u. farbig 4 Knopf mit Raupe „ 2.—
Herren-Glacé, schwarz und weiß, „ „ M. 1.50 — „ 2.50
dto. Marke Hundeleder, mit Agraffe und Raupe, farbig . . . . . „ 2.50
dto. **gefüttert,** farbig . . . . . „ 2.75

Unterziehzeuge

Herren-Unterjacken, schwere Qualität . . . . M. —.50
dto. bessere Qualit. von M. —.70 — „ 3.—
Herren-Unterhosen, sehr gute Qualität . . . . „ —.70
dto. bessere Qualit. von M. —.75 — „ 4.—
Gestrickte Herrenhosen, besonders haltbar u. warm „ 1.25
Normalhemden, System Prof. Dr. Jäger M. —.95 — „ 4.50
Normalhosen, „ „ „ „ ½ Wolle . „ 2.50
dto. „ „ „ „ reine Wolle M. 3.— — „ 4.50
Größte Auswahl in **Normalsachen** f. Damen u. Knaben.
Unteranzüge für Kinder . . . . . von M. —.35 an
dto. bessere Qualitäten . . . . . bis M. 1.50
Frauenhosen . . . . . von M. —.70 — „ 1.25

Wollwaaren

Pulswärmer glatt reinwoll., das Paar . . . M. —.10
Bessere **dto.,** mit Spitzen oder Perlen, M. —.30 — „ —.75
Damenwesten, gestrickt . . . . . „ 1.20 — „ 5.—
Herrenwesten „ . . . . . „ 1.50 — „ 12.—
Knabenwesten „ . . . . . „ 1.25 — „ 4.—
Shawls für Knaben und Mädchen . . . von „ —.09 an
Plüsch-Schulterkragen . . von M. —.50 — „ 5.—
Kindercapotten . . . . . von „ —.75 an
Kinderkleidchen, gestrickt, . von M. —.75 — „ 2.—
Tricotkleidchen für Kinder . „ „ —.95 — „ 10.—
Kinderkleidchen, handgehäkelt „ „ 1.75 — „ 5.—
Kinderjäckchen, gestrickt, von M. —.40 bis zu den feinsten Fantasiesachen.
Kinderschühchen, Handarbeit . . . . . von „ —.25 an
Kopfhüllen, reich garnirt, von M. —.75 — „ 3.—
Leibbinden, Kniewärmer, billigst.

Tücher

Kopftücher . . . . . von M. —.30 an
Tücher, handgehäkelt, . . von M. —.50 — „ 2.50
Fantasie-Taillentücher, Gelegenheitskauf! M. 1.— — „ 4.—
reeller Werth das 3-fache.
Herren-Cachenez, ½ Seide, groß, M. —.35 — „ 1.25
dto. reinseiden, „ „ 1.— — „ 5.—
dto. ½ Wolle „ . . . von „ —.45 an
dto. reinwollen „ . . . „ „ —.75 „
Foulards für Damen, ½ Seide, M. —.25 — „ 1.—
dto. „ „ reiseiden, „ —.50 — „ 3.—

Tricottaillen

Dicke Winterwaare, garantiert reine Wolle, glatt M. 2.25
Extra-Qualität, aus schwer. Material, von M. 3.— — „ 9.—
Garnirte Sachen von M. 3.— bis zu den feinsten.
Farbige Tricottaillen in jeder Preislage.

Knaben-Anzüge

Gelegenheitskauf:
complett: **Jacke, Hose, Mütze,** für Knaben von 2—10 Jahren.

Gr.	1	2	3	4	5	6
M.	3.—	4.—	4.50	5.—	5.50	6.—

Weisse Wäsche

Erstlingshemdchen . . . . . M. —.15
Kinderhemden mit Spitzen . . . . . „ —.40
Kinderhosen „ „ . . . . . „ —.35
Damenhemden „ „ . . . . . „ —.90
dto. von extraschwerem Stoff mit guten Spitzen . . . . . „ 1.50
dto. mit Handfestons . . . . . „ 2.50
dto. auf Schulter zu knöpfen . . . . „ 2.—
Damen-Bettjacken, Shirting mit Spitzen . . . „ 1.—
Damen-Beinkleider mit Festons . . . . . „ 1.25
Damen-Piqué-Röcke mit Spitzen . . . . . „ 2.—
Herren-Oberhemden mit lein. Einsatz . . . . „ 2.50
Chemisettes . . . . . von M. —.60 an
Eine große Partie **Herren-Chemisettes** mit **Umlegekragen,** das Stück . . . . . M. —.30
Herrenkragen, 6 cm breit, ½ Dtzd. . . . . „ 1.—
Manchetten, per Paar . . . . M. —.40 — „ 1.—
Hemdeneinsätze von M. —.20 an.
Spezialität:
Kinderaussteuern, wie **Jäckchen, Hemdchen Tragkissen, Häubchen, Windeln, Taufhäubchen, Taufkleidchen, Gummi-Unterlage u. s. w.**
zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen.

Farbige Wäsche

farbige Mädchenhemden, von . . . . M. —.65 an.
„ **Knabenhemden,** „ . . . . . M. —.70 „
Molten Kinderhosen, „ . . . . . „ —.35—0.75
„ **Frauenhosen,** „ . . . . . „ —.85—1.50
Reinwoll-Flanellhosen für **Mädchen** und **Frauen.**
Windelhosen, in weiß und farbig, in großer Auswahl,
farbige Damenhemden, von . . . . . M. 1.50 an.
Wollene gehäkelte Unterröcke, von . . „ 3.— „
farbige Herrenhemden, von . . . . . „ 1.— „
Gestrickte Unterröcke für Damen von . „ 1.15 „
Damenröcke, aus guten Stoffen mit Plissée von „ 1.——5.—
Faltenröcke, von . . . . . „ 1.25—2.50
Kinderröcke, gestrickt und Halbflanell, von . „ —.40 an.
Damen-Bettjacken, aus bedr. Stoff „ . „ 1.——2.50

Gummi-Wäsche

Stehkragen, per Stück . . . . . M. —.30
Umlegekragen, per Stück . . . . . „ —.35
Matrosenkragen, per Stück . . . . . „ —.45
Manschetten, per Paar . . . . . „ —.70
Special-Seife zum Waschen der Gummiwäsche per Stück M. 0.10

Taschentücher

für Kinder, in waschächten Dessins, Figuren u. Streifen, per ½ Dutzend von . . . M. —.50—1.50
„ **Damen,** weiß mit farbigen Rand, mit u. ohne Namen, ½ Dutzend . . . „ —.75
„ „ weiß lein, ½ Dutzend . . . „ 1.—
„ „ I. Qualität, weiß lein., gesäumt ½ Dutzend . . . . . „ 1.50—6.—
„ „ weiß Batist mit handgestickten Namen ½ Dutzend . . . . . „ 1.75
„ „ weiß reinlein. Battisttücher mit handgestickten Namen u. Hohlsaum ½ Dutzend . . . . . „ 4.50
für Herren, weiß, reinleinen, gesäumt ½ Dtzd. „ 2.—
„ „ buntleinen „ „ „ „ 1.25—6.—
„ „ licht und waschächt „ „ „ 2.—

Regenschirme

aus gutem Cöperstoff . . . . . M. 1.25
„ „ **Zanella** . . . . . „ 1.50—2.—
„ „ **Gloria** . . . . . „ 2.50
„ „ mit Celluloid-Ring . „ 2.75
Fantasiesachen, für Herren u. Damen von „ 3.——12.—

Strümpfe

Ringel 20 Pfg. 30 Pfg. 40 Pfg.
für 1—2 Jahre, 4—7 Jahre 8—12 Jahre
einfarbig, zwei und zwei gestrickt, aus feiner Wolle,
50 Pfg. 60 Pfg. 70 Pfg. 80 Pfg. 90 Pfg. 1.— Mk. M. 1.25
für 1—2 4—5 6—7 8—9 10—11 12—13 Jahr Erwachsene
einfarbig, eins und eins gestrickt aus erster Qual. Wolle ganz weich
Pf. 60 75 85 M. 1.— 1.20 1.40 1.50
für 1—3 4—5 6—7 8—9 10—11 12—13 Jahr. Erwachsene

Socken und Frauenstrümpfe

Socken in haltbarer Qualität von M. —.25 — M. —.50
dto. in reiner Wolle . . . „ „ —.75 — „ 1.—
dto. in Normalgarn . . . „ „ 1.25 — „ 1.40
Frauenstrümpfe, Ringel solide . . . . von „ —.40 an
dto. rein Wolle . von M. —.50 — „ 1.—
dto. extra prima Qual. v. „ 1.25 — „ 2.—

1 Damen-Lederguürtel 40 Pf. | 1 Paar Pulswärmer 10 Pf. | 1 eleg. Photogr.-Album 40 Pf. | 1 doppelseitige Herren-Deckravatte 15 Pf. | 1 große Damen Hausschürze 40 Pf.

1890. Herbst- & Wintersaison 1890.

Bekannt billigste Bezugsquelle

für engros & detail-Einkäufe.

Portofreier Versandt von 10 Mark an gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

Feste Preise.

Geschw. Knopf, Karlsruhe

147 Kaiserstrasse 147.

Nichtconvenirendes wird bereitwilligst zum Umtausch zurückgenommen. Eingehende Aufträge werden in bester frischer Waare auf das Sorgfältigste ausgeführt.

1 Paar Vorhanghalter 15 Pf. | 3 Stck. Ia. Mandelseife = 1 Pfd. 70 Pf. | 1 Carton m. 4 Stck. Seife und 1 Glas Parfüm 50 Pf. | 1 Carton m. 2 Stck. Seife 1 Gl. Haaröl, 1 Gl. Pfm. 50 Pf.

Wenden Sie gefl. um!